



TEAMBERATUNG

Das Erzbistum Hamburg unterstützt Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im pastoralen Dienst durch Teamberatung in folgenden Situationen:

- Teams, die sich durch Versetzungen oder Einstellungen von Mitarbeitern in ihrer personellen Zusammensetzung verändert haben.
- Teams, deren Aufgaben sich durch die Bildung einer neuen Pfarrei verschoben haben.

Die Beratung dient der konkreten, verbindlichen Klärung und Absprache von Zielen, Aufgaben, Arbeitsweisen und Kooperationsregeln im Team. Sie bietet einen vertraulichen Rahmen zur Reflexion beruflicher Deutungs- und Handlungsmuster. Neben der Arbeit an konkreten Projekten kann es grundsätzliche Verständigungen über die Bedeutung von „Team“ und „Leitung“ geben. Die Erwartungen und Ziele des jeweiligen Teams sind ausschlaggebend für die Gesprächsinhalte. Formen und Modalitäten werden abgesprochen.

Folgende Themen könnten Gegenstand der Beratung sein:

- die gemeinsamen Ziele in der Zusammenarbeit
- die Bezüge des Teams zur Gemeinde
- Rollen und Zuständigkeiten der Teammitglieder
- Kommunikationsformen, Zusammenwirken und Arbeitsabläufe im Team

Der gemeinsamen Vorbereitung und Auswertung des Beratungsprozesses kommen besondere Bedeutung zu. Je nach Situation kann es sinnvoll sein, das erste und letzte Gespräch gemeinsam mit einem/r Vertreter/-in des Personalreferates zu führen.

Mit Einverständnis des Personalreferats kann ein Folgekontrakt geschlossen werden. Gründe dafür sind insbesondere in Prozessen Fusionierung von Gemeinden zu sehen.

Voraussetzung für eine Teamberatung ist die verbindliche Teilnahme aller hauptberuflichen pastoralen Mitarbeiter.

(Fortsetzung S. 2)

